

**JETLAG – Eine Programmreihe mit maßlosen Performances
von PACT Zollverein und Siemens Arts Program
28. Februar 2009 – Oktober 2009**

PACT Zollverein in Essen und Siemens Arts Program starten eine gemeinsame Reihe mit „durational performances“, die das Phänomen Zeit in Theater und Tanz, sowie in Film, Installation und Gespräch sichtbar und erfahrbar macht. Präsentiert werden in einem vierteiligen Programm von Februar bis Oktober 2009 unterschiedliche künstlerische Positionen, die tiefgehend und erhellend unser Verhältnis zu Zeit befragen.

Jetlag ist ein Phänomen, bei dem sich Zeiterfahrung physisch bemerkbar macht. Er bezeichnet einen Zustand der „schwebenden Aufmerksamkeit“, eine Konzentration ebenso wie den Moment, in dem Kräfte schwinden. Wie die Philosophie hat sich auch Kunst immer wieder mit dem Phänomen der Zeit, ihrer Wirkung und den damit verbundenen außergewöhnlichen Erfahrungen auseinander gesetzt.

In den letzten Jahrzehnten machten so genannte „durational performances“ im Theaterkontext Furore. Aufführungen, die diesen Namen verdienen, wenn sie das gewöhnliche Zeitformat von einer bis vier Stunden merklich überschreiten und die Welt nicht länger in diesem bekannten Format verdichten. Geboten wird dem Zuschauer dann vielmehr ein Theatererlebnis, das Zeit zu einem explizit empfundenen Gegenstand der Arbeit macht und die Beteiligten auf gänzlich neue Weise dem Hier und Jetzt aussetzt. In dem so entstandenen intimen Verhältnis des Zuschauers zum Akteur und zur Aktion stehen die Grenzen und Regeln des Theaters und der Repräsentation auf dem Spiel.

Solche Arbeiten, „unspektakuläre Spektakel“, befragen tiefgehend und erhellend unser Verhältnis zu Zeit. Themen, Texte, Räume und Körperlichkeit erhalten in der Betrachtung der Zuschauer eine bis dahin unbekannt Dimension. Ganz grundlegende Parameter des Theaters lassen sich hier neu denken: die Grenzen des Spiels, die Regeln, die Strategien, die das Spiel immer wieder gefährden und deren Erforschung Teil der Aufgabe sein kann, die Kontrolle und die Fragmente in der Fantasie der Zuschauer, das Publikum, das entscheiden kann, was und wie es sieht, indem das Sehen nicht das Vervollständigen bedeutet, sondern der Prozess der Arbeit.

**JETLAGNO.1
Forced Entertainment (GB): „Speak Bitterness“
Samstag, 28. Februar 2009**

Forced Entertainment eröffnet zu ihrem 25-jährigen Bestehen die Reihe mit einer speziell für „JETLAG“ erarbeiteten Neufassung der sechsstündigen Version von „Speak Bitterness“. In diesem Stück, in dem der künstlerische Leiter Tim Etchells selbst mitwirken wird, nimmt es die bekannte Experimentaltheater-Kompanie auf sich, einfach alles zu gestehen: von den kleinsten Versäumnissen und Nachlässigkeiten des Alltags, wie nicht mit dem Hund spazieren zu gehen, nie abzuwaschen, die Tagebücher der anderen zu lesen, bis hin zu den größten Schrecken der Geschichte, Völkermord oder Verbrechen gegen die Menschlichkeit. Mal widerwillig und eingeschüchtert, mal entschlossen oder gar heiter wird die lange und wechselvolle Liste ihrer Schuld vorgetragen. Während die Zuschauer nach eigenem Belieben kommen und gehen können, sind die Performer im Raum mit ihren Bekenntnissen gefangen und durchleben einen physischen Kraftakt: „Nach drei Stunden ist deine Zunge gelöst und die Verbindungen in deinem Gehirn

b.w.

Künstler und Wissenschaftler

Inke Arns (DE), Wang Bing (CN), Forced Entertainment (GB), João Evangelista (PT), Adrian Heathfield (UK) & Tehching Hsieh (TW/US), Vlatka Horvat (HR/US), Nadia Lauro (FR), Werner Nekes (DE), Dirk Rustemeyer (DE), Julie Tolentino (US) u.a.

Kooperationspartner

PACT Zollverein und
Siemens Arts Program

Programm

Stefan Hilterhaus (PACT Zollverein), Joachim Gerstmeier (Siemens Arts Program)

Veranstaltungsort

PACT Zollverein
Choreographisches Zentrum
NRW
Bullmannaue 20a
45327 Essen
T: +49 / 2 01 / 2 89 47 00
F: +49 / 2 01 / 2 89 47 01
info@pact-zollverein.de
www.pact-zollverein.de

Vorverkauf

Online-Ticketing
www.pact-zollverein.de

TicketCenter im Haus am
Theater
I. Hagen 26
45127 Essen
Mo 10–16 Uhr
Di bis Fr 10–19 Uhr
Sa 10–15 Uhr
tickets@theater-essen.de
T: +49 / 2 01 / 8 12 22 00

verwirbelt. Müdigkeit taucht auf, gefolgt von Hysterie. Du machst Dinge, die du nicht von dir erwartet hättest, unbeabsichtigte Bewegungen, du sprichst und bewegst dich nicht mehr gezielt, agierst ohne voraus zu denken. In diesem Zustand bist du nackt, schutzlos. Du wirst eine Plaudertasche. Natürlich ist dieser Kontrollverlust doppelbödig. Während du einige Sachen verlierst, deine Tricks, deine Strategien, dein Repertoire der guten Ideen, deine Artikulation, deine Fähigkeit bzw. dein Interesse dich selbst zu verteidigen – erhältst du etwas anderes, etwas Unbezahlbares, eine Empfindsamkeit und eine Konzentration im aktuellen Moment. Es entsteht eine unglaubliche Nähe von Sein und Handeln.“ (Tim Etchells, künstlerischer Leiter von Forced Entertainment). Die Performance von „Speak Bitterness“ wird live im Internet übertragen – ein Angebot, das den bereits durch die Performance reflektierten medialen Raum zusätzlich spiegelt und einem breiteren Publikum Zugang zu dieser wichtigen Arbeit ermöglicht, die bislang selten gezeigt wurde und nun in einer Neufassung erstmals wieder zu sehen ist.

JETLAGNO.1

28. Februar 2009, 18–24 Uhr

Forced Entertainment (GB): „Speak Bitterness“

JETLAGNO.2

30. Mai 2009, 17 Uhr für 24 Stunden

Wang Bing (CN): „West of the Tracks“ (10 h), Film

João Evangelista (PT): „The end must go on“ (6 h), Performance

Adrian Heathfield (GB) & Tehching Hsieh (TW/US): Lecture Performance & Artist Talk

Vlatka Horvat (HR/US): „This Here and That There“ (8 h), Performance

Nadia Lauro (FR): „Les Coureuses“, (mehrere Monate), Land-Art Installation

Julie Tolentino (US): „A True Story About Two People“ (24 h), Tanz/Performance

JETLAGNO.3

4. Juli 2009, 18–24 Uhr

Monologe, Dialoge, Streifzüge, Debatten, Spaziergänge

Eine philosophische Wanderung durch die Nacht mit Dirk Rustemeyer (DE) u.a.

JETLAGNO.4

Oktober 2009, ab 14 Uhr

Installationsparcours mit Werner Nekes (DE) und Inke Arns (DE)

Weitere Pressemitteilungen informieren zeitnah und ausführlich über die einzelnen Programmpunkte.

Presseinformation und

Bildmaterial

PACT Zollverein

c/o Choreographisches Zentrum
NRW

Nassrah-Alexia Denif

Birte Diekmann

Bullmannaue 20a

45327 Essen

T: +49 / 2 01 / 2 89 47 10 /-20

F: +49 / 2 01 / 2 89 47 01

nassrah-alexia.denif@pact-
zollverein.de

birte.diekmann@pact-
zollverein.de

zollverein.de

www.pact-zollverein.de

Siemens Arts Program

Karolin Timm-Wachter

Wittelsbacherplatz 2

80333 München

T: +49 / 89 / 6 36-3 35 08

F: +49 / 89 / 6 36-3 36 15

karolin.timm-

wachter@siemens.com

www.siemensartsprogram.de

**JETLAG – Eine Programmreihe mit maßlosen Performances
von PACT Zollverein und Siemens Arts Program
28. Februar 2009 – Oktober 2009**

- Bitte senden Sie mir die Pressemappe zu „JETLAG“ mit detaillierten Informationen sowie Bildmaterial an unten stehende Adresse.
- Bitte senden Sie mir Informationen per E-Mail
- Ich möchte die Veranstaltung „JETLAGNO.1: Speak Bitterness“ von Forced Entertainment am 28. Februar 2009 gerne besuchen. Bitte reservieren Sie mir eine Pressekarte.

**Presseinformation und
Bildmaterial**

PACT Zollverein
c/o Choreographisches Zentrum
NRW
Nassrah-Alexia Denif
Birte Diekmann
Bullmannaue 20a
45327 Essen
T: +49 / 2 01 / 2 89 47 10 /-20
F: +49 / 2 01 / 2 89 47 01
nassrah-alexia.denif@pact-
zollverein.de
birte.diekmann@pact-
zollverein.de
www.pact-zollverein.de

Siemens Arts Program
Karolin Timm-Wachter
Wittelsbacherplatz 2
80333 München
T: +49 / 89 / 6 36-3 35 08
F: +49 / 89 / 6 36-3 36 15
karolin.timm-
wachter@siemens.com
www.siemensartsprogram.de

Absender

Name _____

Medium _____

Anschrift _____

Telefon _____

Fax _____

E-Mail _____